

Die Geschichte von Harry Potters Welt

Setzt euch zu mir ans Lagerfeuer und nehmt euch ein paar Schokofrösche und Zuckermäuse, denn heute erzähle ich eine Geschichte. Es ist die Geschichte einer ganz besonderen Zauberschule, die Geschichte von **Harry Potters Welt** – seiner Entstehung und Entwicklung.

Es war einmal eine junge Hexe, sie wohnte im schönen Österreich und war klug und kreativ. Sie nannte sich **Enigami** und eines Tages trug es sich zu, dass sie die Geschichte von Harry Potter und der Zauberschule Hogwarts von Joanne K. Rowling zu hören bekam. Diese Geschichte faszinierte Sie so sehr, dass sie von einer großen inneren Unruhe ergriffen wurde, denn ihr allergrößter Wunsch war es, selbst eine solche Zauberschule zu besuchen. Aber wie sollte das gehen? Hogwarts lag doch viel zu weit fort in Großbritannien. Was ist mit all den deutschsprachigen Hexen und Zauberern? Wohin sollten sie gehen, um Zaubern zu lernen? Oder um andere Hexen und Zauberer zu treffen? Und was war mit den Muggelgeborenen, die keine Unterstützung bei ihrer magischen Ausbildung bekamen?

Enigami wusste, dass sie daran etwas ändern musste und so gründete sie um den Jahreswechsel **2000/2001** herum die deutschsprachige Online-Zauberschule „**Harry Potters Welt**“. Zu Beginn war die Schule natürlich noch klein. Stellt euch vor, dass Internet und PC sich zu dieser Zeit gerade erst für den gewöhnlichen Zauberer und die gewöhnliche Hexe, aber auch für einen normalen Muggelhaushalt, etabliert hatten. Man besuchte die Seite damals mit 2-4 GB Rechnern, auf denen Windows 95 oder 98 liefen. Internetseiten, die heute aus unserem Alltag gar nicht mehr wegzudenken sind, gab es überhaupt noch nicht. Wikipedia wurde z.B. im selben Jahr gegründet wie Harry Potters Welt. Es gab kein Facebook und kein Twitter und es musste sich also erstmal herumsprechen, dass es so eine Zauberschule überhaupt gab. Partnerschaften mussten geschlossen werden. Und dann gab es für Enigami natürlich so unheimlich viel zu tun, denn es war ja nichts da. Alles musste erst erschaffen werden. Die Räume mussten gebaut und eingerichtet werden und der Unterricht musste geschrieben und vorbereitet werden. Die Schüler wollten Rätsel und Aufgaben, Prüfungen bestehen und Abenteuer erleben und das war sehr viel Arbeit. Enigami schuf also den Grundstein von HPW und wer weiß welche heutigen Bereiche ihren Ursprung in Enigamis Zauberei haben. So ganz genau weiß dies niemand mehr.

Eines Tages bekam Enigami eine eilige Eule. Da sie so klug war, bekam sie die Bewilligung zu Studieren. Doch dies nahm Sie bald so sehr in Anspruch, dass ein tüchtiger Zauberschüler Enigamis Aufgaben übernahm und schließlich die Schule übergangsweise weiterführte. Es war der Hexenmeister **Quaste**. Quaste war nicht der Ansicht sein ganzes Leben lang Schulleiter sein zu wollen, doch zu jener Zeit trug es sich zu, es wird so um das Jahr **2002** herum gewesen sein, dass vier gut befreundete, kluge und engagierte Hexen ihren Abschluss in Harry Potters Welt machten. Sie hatten vielversprechende Diplome und sie trugen den Geist der Schule bereits so tief in sich, dass sie zu ihrer Erhaltung beitragen wollten. Und so übergab Quaste diesen Vieren die

Leitung der Schule. Diese großen Vier teilten die Häuser unter sich auf, sodass ein jeder für ein Haus zuständig war und ganz nach dem Vorbild von Godric Gryffindor, Helga Hufflepuff, Rowena Ravenclaw und Salazar Slytherins leiteten Sie zu viert die Schule. Diese großen Vier hießen: **Gayalhawiel** von Gryffindor, **Fleddy** von Hufflepuff, **Rowena** von Ravenclaw (vormals Madam Hooch) und **Remus Lupin** von Slytherin (vormals Hermine¹³).

Unter den vier großen Hexen erlebte H₁PW eine Blütezeit und viele Ideen zum Ablauf des Schuljahres, der Schulgestaltung oder zu beliebten Spielen und Rätseln, aber auch Teile des Unterrichts, die heute in den Jahrgängen 1 bis 3 unterrichtet werden, stammen zum Teil aus dieser Zeit. Auch führten die großen Vier den Mauerhintergrund ein, der noch immer die Grundlage für den aktuellen Hintergrund der Schule bildet, 2013 aber angepasst wurde. Es war eine bunte Zeit, in der man Foren ausprobierte und Gästebücher einrichtete, in der Quidditch gespielt wurde und Wettbewerbe stattfanden und vielen Schülern gefiel dies, sodass Harry Potters Welt sich vergrößerte. Bald gab es Vertrauensschüler und einen Schulsprecher. Sie wurden gewählt, um für die Belange der vielen Schüler einzutreten (Schulsprecher war im Übrigen Lady Mysterya aus Ravenclaw). Und einige Mitglieder trafen sich auf den Fantreffen **2004** und **2005** auf der Burg Hessenstein im Harz persönlich, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Man trug ehrwürdige Zaubergewänder, spielte Rollenspiele und meisterte fleißig den Live-Zauberunterricht.

Doch dann gab es diese schwarze Zeit in der Geschichte H₁PWs, diese schwarze Zeit in der viele graue, dunkle Wolken über unsere Schule hinwegzogen, in der Stress, Zeitmangel und unterschiedliche Lebenssituationen den Schulablauf zunehmend beeinträchtigten. Auch Meinungsverschiedenheiten traten offen Zutage. Es kam schließlich zum Zerwürfnis der großen Vier und einer der Vier verließ die Schule für immer. Es ist ungeklärt wie es dazu kam, aber Teile H₁PWs gingen in Rauch auf. In der Folgezeit waren die verbleibenden Leiter damit beschäftigt den Schulbetrieb wiederherzustellen. Aber das Zerwürfnis hatte einen tiefen Riss hinterlassen und trotzdem die drei verbleibenden Schulleiter befreundet blieben, konnten sie nicht mehr an das Goldene Zeitalter anknüpfen und waren zunehmend in andere Aufgaben eingebunden. Schließlich wurde die Schule **2006** für einen vorübergehenden Zeitraum stillgelegt und jeder der großen Vier ging seiner Wege, bis **Gayalhawiel** von Gryffindor erneut den Drang verspürte die Schule wiederzubeleben.

Die Tore öffneten **2008** und wieder strömten Schüler in die Schule. Gayalhawiel fand erneut Hilfe in **Remus Lupin** von Slytherin. Dennoch: Remus musste bald auf eine große Reise gehen, denn sie hatte derweil als Aurorin Karriere gemacht und bereitete sich auf ihren Aufenthalt in Liberia vor, um dort die Dunklen Magier zurückzudrängen. Gayalhawiel bekam derweil eine frohe Botschaft mitgeteilt. Sie war schwanger und wurde Mutter einer entzückenden kleinen Hexe. Bald war klar, dass die aktuelle Schulleitung die anfallenden Aufgaben nicht mehr alleine bewältigen konnte. Um Harry Potters Welt zu erhalten, übergab die weise Gayalhawiel die Leitung der Schule **2009** an eine sehr engagierte junge Hexe, die ebenfalls in Harry Potters Welt ausgebildet

worden war. Ihr Name war **Niny** und sie war eine stolze Hufflepuff. Niny arbeitete emsig am Erhalt der Schule. Es verging keine Woche an der nicht Quidditch gespielt wurde, Punkte wurden gesammelt und nach jedem Schuljahr folgte fluchs das Nächste. Unterstützt wurde Niny von drei weiteren Hauslehrern. Darunter auch Lady Mysterya aus Ravenclaw (später Mysty), die Hauslehrerin von Ravenclaw wurde, nachdem Sie schon zu Zeiten der großen Vier Schulsprecherin gewesen war. Große Namen gingen aus dieser Zeit hervor. Die schönsten Bilder, die Hogwarts bis dahin je gesehen hatte, zauberte Haily aus Hufflepuff. Und Ninys Schwester Ginny, die Hauslehrerin von Slytherin war, war schon zu Schulzeiten ein so überragendes Quidditch-Talent, dass sie als Sucherin bei den Holyhead-Harpies engagiert wurde ;). Sie fing sogar wie jeden Schnatz.

Dennoch wurden die Schülerzahlen bis **2010** geringer. Ja, es war viel Zeit vergangen. Viel Zeit in der man stets bemüht gewesen war alte Traditionen zu pflegen, das bewährte Konzept am Leben zu erhalten. Aber es hatte sich viel getan. Das Internet hatte sich entwickelt. Es gab neue Dienstleister, mehr Tools für Webseiten. Die Schüler entsprangen einer neuen Internet-Generation, die neue Wünsche und technische Erwartungen mitbrachte. Die Standards einer Zauberschule hatten sich verändert und HPW konnte diese Bedürfnisse nicht mehr hinreichend befriedigen. Die junge Hexe Niny, die es immer geliebt hatte Schülerin zu sein, aber eher aus der Not heraus die Leitung übernommen hatte, lernte schließlich den jungen Zauberer Neville kennen. Die beiden verliebten sich und bekamen eine kleine Tochter und Niny beschloss schließlich in der Schwangerschaft die Schule nicht mehr weiterzuführen. Doch wer sollte sie übernehmen? Niemand fühlte sich dazu in der Lage. Vielversprechende Absolventen hatten andere Karrieren eingeschlagen, Nachwuchs bekommen oder reisten um die Welt. Und so wurde schließlich Anfang 2010 per Abstimmung aller verbleibenden, wichtigen Schüler beschlossen, dass Harry Potters Welt schließen müsse. Lady Mysterya von Ravenclaw, die mit dieser Schule aufgewachsen war, weigerte sich dies zu akzeptieren. Schon immer war es ihr Traum gewesen eines Tages die Schule mitzuleiten, aber sie hatte nun selbst ein kleines Baby, dass sie ganz allein versorgte und ein Studium und wie sollte das funktionieren?

Also erreichte im **Mai 2010** eine eilige Eule alle Schüler und teilte die endgültige Schließung der Schule mit. Viele waren darüber sehr traurig, aber unter Ihnen war auch eine junge Gryffindor. Sie war gerade erst in Hogwarts aufgenommen worden, mutig und ungestüm und auch ein wenig risikofreudig und sie schrieb Niny kurzerhand an, und bat darum die Schule übernehmen zu dürfen. Ja, sie war der Lady Mysterya schon als etwas verpeilt aufgefallen. Mehrmals verlief sie sich und fand dann den Eingang zur Schule nicht mehr, wengleich sie auch äußerst liebenswert war. Denkt euch nur, wie groß nun das Erstaunen war, als also erneut eine eilige Eule durch HPW flog und den Schülern mitteilte, dass sie doch bleiben sollten, da diese junge Schülerin nun Schulleiterin werden würde. Darüber schüttelten viele Alteingesessenen doch etwas den Kopf. Mancher verließ gar aus Protest die Schule. Ein Erstklässler sollte Leiter werden? Wo gab es denn sowas? Aber **Krone**, so hieß sie, ließ sich davon nicht entmutigen. Sie hatte Ideen und Pläne und jede Menge Tatendrang. Mit Energie fegte sie so manches verstaubte Konzept vom Tisch und

verkündete es einfach mal anders ausprobieren zu wollen. Der Unterricht sollte komplett überarbeitet und von 3 Jahren auf 7 Jahre ausgebaut werden. Für jedes Fach sollte es einen Lehrer geben, der immer Ansprechpartner bleiben sollte. Natürlich waren einige angesehene Mitglieder skeptisch über einige Änderungsvorschläge. Das würde schließlich eine Menge Arbeit werden und wer sollte diese schaffen? Auch Lady Mysterya war nicht völlig überzeugt. Tatsächlich stellte Krone bald fest, dass es wirklich sehr viel Arbeit war. Sie musste sich quasi über Nacht den Umgang mit HTML beibringen und Mysty bewunderte sie bald sehr dafür, wie sie sich da durchbiss mit der schieren Kraft ihres Willens, obwohl sie noch so jung war. Aber man kann eine so gewaltige Schule nicht von heute auf morgen einfach so verändern. Dazu braucht es Helfer und Zeit und jede Menge Motivation. Deshalb war Krone bald nicht mehr allein, denn **Lady Mysterya (später Mysty)** gesellte sich als stellvertretende Schulleiterin im **frühen Sommer 2010** zu Krone und half ihr, so oft es irgendwie möglich war. Auch viele andere Schüler fanden sich ein und übernahmen Aufgaben, wie z.B. Sirius Black und Shaunee aus Gryffindor oder Yu aus Slytherin, Mitch aus Hufflepuff oder Lilliana aus Ravenclaw (später Lilyana Grey). Und tatsächlich. Jahr für Jahr wurde neuer Unterricht geschrieben bis stockwerkartig 7 Jahrgänge aufgebaut waren. Neue Clubs wurden gegründet, wie Osdraconis und man probierte sich an neuen Gestaltungsmöglichkeiten. Unter Krone und Mysty wurde die Domain www.meinhpw.de mit den dazugehörigen Internetadressen eingeführt und somit das gesamte Konzept zunehmend professionalisiert. Man machte sich Gedanken darüber, was man mit dieser Seite eigentlich wollte, das Impressum wurde überarbeitet, ein neues Anmeldesystem wurde eingeführt und schon bald rannten die Schüler Harry Potters Welt buchstäblich die Türen ein, was durch die letzten Harry Potter-Verfilmungen nur noch mehr begünstigt wurde. Ja, in jedem Schuljahr stiegen die Schülerzahlen rasant an. Es gab mehr Schüler, die am Unterricht und an den Prüfungen teilnahmen, es wurden mehr Rätsel eingerichtet. Lange nicht mehr, war HPW so belebt gewesen, wie unter Krone. Aber wenn man plötzlich statt dreißig Schülern zweihundert Schüler hat, dann gerät so manches Konzept an seine Grenzen, dann muss immer wieder umgebaut und ausgebessert werden, damit es überhaupt möglich ist allen halbwegs gerecht zu werden. Flogen zwischen Mai und August 2010 noch 274 Eulmails zur Koordination aus und in das Schulleiterbüro hinein, waren es im Schuljahr Dezember 2010 bis März 2011 plötzlich 2892 Eulmails! Es musste eine neue Teamstruktur geschaffen werden, um diesen Andrang bewältigen und besser verteilen zu können. Krone und Mysty waren nicht immer einer Meinung darin, wie man weiter vorgehen sollte und Dinge verbessern könnte, aber sie versuchten immer einen gemeinsamen Konsens zu finden und blieben immer befreundet. Schließlich führte eine Vielzahl privater und beruflicher Gründe dazu, dass Krone sich mehr und mehr aus dem Schulgeschehen zurückziehen musste und Mysty zuerst übergangsweise, dann schließlich ganz die Leitung übernahm. Krone besucht Harry Potters Welt aber nach wie vor gelegentlich im Chat. Auch Gayalhawiel hinterlässt ab und an Grüße. Remus Lupin nennt sich seit 2013 Tina Lupin und ist wieder an die Schule zurückgekehrt, um Zauberkunst zu unterrichten und das Haus Slytherin als Hauslehrer zu betreuen.

Inzwischen war Mystys kleines Hexenkind aus dem Größten heraus und das Studium, dem ich

nachging – ja ich bin es, die euch diese Geschichte erzählt – war in den Endzügen. Die perfekte Zeit also, um HPW zu dem zu machen, was ich mir schon immer erträumt hatte. Schon immer liebte ich es Dinge aufzubauen und weshalb hatte mich HPW all die Jahre lang so fasziniert, wenn nicht aus dem schlichten Grund, dass es sich immer wieder verändert hatte und nach der Trail and Error-Methode stetig entwickelte. Ich konnte auf Erfahrungswerte aus 11 Jahren zurückblicken und in dieser Zeit hatte sich eine Art Instinkt herausgebildet, den ich gerne als den Geist von HPW betitle. Es existierte eine andere Version von HPW in meinem Herzen. Alles war bereits da, das wusste ich, aber es war noch suboptimal miteinander verknüpft. Ja, wenn man Bereiche modernisieren könnte? Wenn man sie besser und effektiver miteinander verbinden könnte, könnte dann aus dem bisherigen Zusammenschluss vieler Helfer ein noch eingespielteres Team werden? Konnte man Harry Potters Welt dann für die nächsten Jahrzehnte fit machen? Ich versuchte also von Krones Innovationsgeist zu lernen. Aber eine weise Erkenntnis all meiner Erfahrungswerte war es auch gewesen, dass man ein solches Projekt nicht allein stemmen sollte. Und so fragte ich **Mitch** aus Hufflepuff, der sich schon zu Zeiten Krones als Retter in allen Notlagen etabliert hatte und den ich dafür schon immer bewundert hatte, im **Winter 2012** ob er mich in der Leitung unterstützen würde. Oder wie Mitch es formuliere: Eine reizende junge Lady hat ihm einen Antrag gemacht. ;) Zusammen stellten wir uns also von nun an die Frage: Wie kann man es besser machen? Unterstützt wurden wir von vielen Helfern. Und weil wir zwei schlaue und fleißige Köpfe sind, die auch noch perfekt in ihren Vorstellungen harmonieren, entstand schließlich der Plan eine langfristig angekündigte Pause von 3 Monaten einzulegen und HPW von Grund auf zu modernisieren. Ein richtig großer **Umbau** also. Das war riskant. Jede Unterbrechung ist riskant. Immer verliert man dabei Mitglieder, aber die ersten Entwürfe, die wir hin- und herschickten, waren so vielversprechend, dass wir schnell ein gutes Gefühl bei der Sache bekamen. Ach was, es kribbelte und juckte uns in den Fingern. Wir wollten mal so richtig schön ausmisten. Wir wollten den Rohdiamanten HPW schleifen bis er für jeden sichtbar glitzerte und funkelte. Ganz gewissenhaft und nach Muggelart mit Papier, Lineal und Farbstift bewaffnet, zeichneten wir Pläne vom zukünftigen Layout. Wir malten Bilder, erstellten neue Grafiken, wo wir nur unzuverlässige Grafiken zur Verfügung hatten. Mitch malte z.B. die vier neuen Hauswappen und schuf Buttons. Ich malte die komplette Winkelgasse neu und Mitch colorierte sie mit Photoshop. Irgendwann begannen wir mit CSS und PHP herumzuxperimentieren und dabei gingen uns natürlich viele Lämpchen auf. Plötzlich hatten wir ganz neue Möglichkeiten. Mitch baute zum Beispiel ein ganz neues Galerie-System auf und verlinkte 850 Bilder komplett neu! Ein neues Navigations- und Menüsystem wurde eingeführt, sämtliche Abläufe wurden angepasst und jeder Bereich erhielt optisch eine Schönheitskur. Aber nicht nur optisch. Immer ging es darum Bereiche selbsterklärend aufzubauen, sodass es mehr Seitenbesuchern gelang sich in HPW zurechtzufinden. Da ging es oft um kleine Details, die aber entscheidend zum Großen Ganzen beitrugen. Alles was bisher gewesen war, wurde auf den Prüfstand gestellt und vieles wurde ganz neu programmiert. Und so eröffnete am **08. August 2013**, nach lauter kreativ durchzechten Nächten mit ebenso intensiver Tagarbeit, bei der man einfach nur auseinander oder zusammenwachsen musste – Gott sei Dank war letzteres der Fall – die Tore von HPW. Ja, wenn

man wochenlang an etwas arbeitet, verliert man irgendwann den Blick dafür, wie sehr sich alles verändert hat, aber das Feedback, dass wir bei der Eröffnung bekamen war so durchweg positiv, so euphorisch, staunend und so motivierend, dass wir im Folgemonat gleich noch alle Formulare nach einem Servercrash selber programmierten und bis heute jede Ferienwoche nutzen, um etwas neu oder besser zu machen. Es ist noch immer der selbe Leitgedanke, der uns antreibt und der schon zu Krones Zeiten von Schülern an die Zauberwand geschrieben wurde. Für ihn leben wir und der Geist von HPW, er jault ihn lauthals mit jedem Atemzug Tag für Tag aufs Neue:

HPW FOEVER!

Geschrieben von Mysty aus Ravenclaw, Mitglied seit 11 Jahren (mit Babypause) Rekonstruiert mit Hilfe des Chat-Interviews mit Tina Lupin 2013, ergänzt von den Erinnerungen Fleddys 2013

09.12.2013

www.meinhpw.de

HPW's Timeline

- | | |
|-----------|--|
| 2000/2001 | Gründung HPWs, Beginn der Ära Enigami, später übergangsweise Leitung durch Quaste, Grundsteinlegung |
| 2002 | Beginn der Ära der großen Vier, Leitung durch Gayalhawiel, Fleddy, Rowena und Remus Lupin, Weiterer Ausbau der Seite, Blütezeit |
| 2004 | Fantreffen in der Burg Hessenstein im Harz |
| 2005 | Fantreffen in der Burg Hessenstein im Harz |
| 2006 | Konflikte & Pausieren der Schule |
| 2008 | Wiedereröffnung, Beginn der Ära Gayalhawiel und Remus Lupins |
| 2009 | Übernahme der Seite, Beginn der Ära Niny |
| 2010 | Die Schließung wird abgewendet, Beginn der Ära Krone, Mysty kommt später dazu, Weitere Professionalisierung der Seite |
| 2012 | Mysty übernimmt erst übergangsweise, dann ganz die Seite, Mitch kommt ab Winter 2012 hinzu, Beginn der Ära Mysty und Mitch, tiefere Professionalisierung der Seite |
| 2013 | HPW gewinnt die große Quidditch-Weltmeisterschaft von Dol Morgul |

Mai bis Juli 2013 3 monatiger Umbau

08. August 2013 HFW öffnet modernisiert, mit neuem Design und effektiveren Strukturen die Tore. Die Änderungen werden durchweg positiv aufgenommen.